

17.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5547 vom 2. Juni 2021  
des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD  
Drucksache 17/13958

### **Emix-Masken: Wo in NRW kamen die Mund-Nasen-Schutze zum Einsatz?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

In der LT-Drucksache 17/13277 gibt Gesundheitsminister Laumann an, die Landesregierung habe am 04.03.2020 insgesamt eine Millionen FFP2/KN 95-Masken bei der Firma Emix Trading in Auftrag gegeben. Der Preis betrug 9,90 Euro/Stück. Insgesamt seien 527.200 KN 95-Masken zu einem Kaufpreis von 5.219.280 Euro geliefert worden.

**Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales** hat die Kleine Anfrage 5547 mit Schreiben vom 17. Juni 2021 namens der Landesregierung beantwortet.

**1. *Wo kamen die von Emix an das Land Nordrhein-Westfalen gelieferten Masken zum Einsatz? (Bitte um Aufschlüsselung nach Menge der Masken und Empfänger)***

Die Masken sind über die Bezirksregierungen an die kommunalen Krisenstäbe insbesondere an Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Eingliederungshilfe und an Krankenhäuser verteilt worden. Aufgrund der Vielzahl der Empfänger ist eine Aufschlüsselung nach Menge der Masken und Empfänger nicht bzw. nicht im Rahmen der zur Beantwortung Kleiner Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit möglich.

**2. *Wie groß war der Anteil der gelieferten Emix-Masken an das Land NRW, die nicht der zwischen dem Land NRW und der Firma Emix vereinbarten Qualität entsprechen?***

**3. *Welche rechtlichen Handlungsmöglichkeiten hat die Landesregierung gegenüber der Firma Emix aufgrund von mangelnder Qualität der erhaltenen Masken ergriffen?***

Die Fragen 2 und 3 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die Fragen waren bereits Gegenstand der Kleinen Anfragen 5520, 5526 und 5180. Auf die Antworten zu diesen Kleinen Anfragen wird hingewiesen.

Datum des Originals: 17.06.2021/Ausgegeben: 23.06.2021